GETTY IMAGES

Ehemalige Mitarbeiterin von Alexandria Ocasio-Cortez arbeitet als Chefin der Kommunistischen Partei

- Andrew Miiller
- 18.05.2023

Die Abgeordnete Alexandria Ocasio-Cortez ist laut CounterPunch die 26. liberalste Politikerin im Repräsentantenhaus. Dennoch könnte es einige überraschen, dass einer ihrer ehemaligen Berater ein überzeugter Kommunist ist.

Aufzeichnungen der Federal Election Commission zeigen, dass Justine Medina ein Jahr lang bei Ocasio-Cortez als politische Organisatorin angestellt war, bevor sie einen Job als Co-Vorsitzende der New York Young Communist League annahm. In der Zeitung der Kommunistischen Partei, *People's World,* wird Medina als Mitglied des Exekutivausschusses der Kommunistischen Partei des Staates New York geführt.

Radikaler Kongress: Aufzeichnungen in den sozialen Medien zeigen, dass Medina den Marxismus nicht angenommen hat, nachdem sie das Büro von Ocasio-Cortez verlassen hatte, sondern die ganze Zeit über Marxistin war. „Nun, ich *bin* eine Kommunistin, aber arbeite für AOC", sagte sie stolz in einem Tweet vom Oktober 2020. Eine solch offene Sympathie für die marxistische Philosophie zeigt, wie radikal Medina und damit auch das gesamte Büro von Ocasio-Cortez in den letzten Jahren geworden ist. Doch Ocasio-Cortez ist nicht die einzige marxistische Sympathisantin im Kongress.

Project Veritas hat mehrere Organisatoren der Kampagne von Senator Bernie Sanders dabei erwischt, wie sie zu einer bolschewistischen Revolution aufriefen, und nicht weniger als 101 Mitglieder des US-Repräsentantenhauses gehören dem Congressional Progressive Caucus an, den die Kommunistische Partei der USA als ideologischen Verbündeten bezeichnet hat.

Kommunistische Unterwanderung: Vor Jahrzehnten warnte der Herausgeber von der *Plain Truth* (Klar&Wahr), Herbert W. Armstrong, dass die kommunistische Philosophie Amerika seiner Segnungen berauben würde – der größten nationalen Segnungen, die je einem Volk zuteil wurden – nicht nur, weil die Sozialisten die Konservativen ausmanövriert haben, sondern weil sich das amerikanische Volk als Ganzes von Gottes Gesetz abgewandt hat. Insbesondere warnte er davor, dass die Kommunisten Amerikas Moral verdrehen, sein Bildungssystem sabotieren, seine Sozialstruktur zerstören, sein geistliches Leben vernichten und seine Wirtschaftskraft schwächen würden. Diese Vorhersage stützte sich auf biblische Prophezeiungen.

*In Hosea 7, 8-9 wird vorhergesagt, dass sich die modernen Israeliten mit Ausländern und damit auch mit deren fremden Ideologien vermischen werden. Die von Ocasio-Cortez und Medina vorgebrachten linksradikalen Ideen basieren nicht auf der traditionellen amerikanischen Kultur, die weitgehend auf der Bibel beruht. Es sind Ideen, die von deutschen und russischen Universitäten nach Amerika gebracht wurden. Diese antibiblischen Ideologien haben Amerikas Stärke „verschlungen", während der Durchschnittsbürger „es nicht weiß".

Erfahren Sie mehr: Lesen Sie ‚Das Ende von Amerikas konstitutioneller Republik', von *Posaune*-Chefredakteur Gerald Flurry.